

Artikel publiziert am: 08.08.2011 - 03.01 Uhr

Artikel gedruckt am: 15.12.2012 - 17.47 Uhr

Quelle: <http://www.op-online.de/nachrichten/neu-isenburg/weiteres-fest-fraglich-1351918.html>

Weiteres Fest fraglich

Neu-Isenburg - Trauer und Sorge stehen Erich Fröls ins Gesicht geschrieben. Der Vorsitzende des Fördervereins Dino-Kindereisenbahn ist niedergeschlagen. Zum zweiten Mal hintereinander hatte er Pech mit der Veranstaltung des Dino-Festes im Eichenbühl. *Von Enrico Sauda*



© Sauda

Vor dem Regen war am Samstag beim Dinofest im Eichenbühl ziemlich viel los.

Bereits vergangenes Jahr hatte das Wetter dem engagierten Macher einen Strich durch die Rechnung gemacht. Und auch das jüngste zweitägige Fest, mit dem Fröls und seine gut 50 Helfer Geld für den Frankfurter Verein „Hilfe für krebserkrankte Kinder“, sammeln lief nicht gut.

„Am Samstag war es hier brechend voll, super Stimmung, tolle Atmosphäre“, erinnert sich Fröls. Doch dann kam der Regen – „und im Nu waren alle weg“. Ein finanzielles Disaster für den Förderverein Dino-Kindereisenbahn. „Ich weiß nicht, ob wir das überleben.“ Auch ob es im nächsten Jahr eine Wiederholung des beliebten Festes geben wird, sei fraglich. Dabei standen die Vorzeichen gar nicht schlecht. War doch der Termin nach Absprache mit der Stadt auf Anfang August verschoben worden, auf das letzte Wochenende vor Schulbeginn also, an dem nur sehr wenige andere Veranstaltungen in der Hugenottenstadt über die Bühne gehen sollten.

Zwei Tage Feiern war angesagt, und die Macher hatten sich tüchtig ins Zeug gelegt, um ein umfang- und abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein auf die Beine zu stellen. Ein Unterfangen, das ihnen auch bei der 18. Ausgabe dieses Festes gelungen ist.

Alle Gruppen und Kappellen stellten sich – wie immer – in den Dienst der guten Sache und verzichteten auf ihre Gage. Und sie spielten alle, trotz des miesen Wetters.

Die „Rollin’ Rockets“ aus Darmstadt machten den Anfang, anschließend enterten die „The Stumble Beats“ die Bühne am Eichenbühl. Sie waren zum 17. Mal mit von der Partie. Bevor die Legende „Elvis“ (verkörpert von Gregor Graf) seine Show bot, spielte der Musikzug Kronberg auf. Auch gestern ging das Programm ohne Lücken über die Bühne – vom Schubkarrenrennen der Isenburger Politiker über Weißwurstessen bis zum Auftritt der Gruppe „X-It“. Und Erich Fröls schöpfte Hoffnung.

Artikel lizenziert durch © op-online

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.op-online.de>